

# VERWENDUNGSNACHWEIS

## Förderung von Vorhaben zur ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT (ENL)

Förderrichtlinie des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) in der jeweils gültigen Fassung

Thüringer Aufbaubank  
 Bereich Agrarförderung, Infrastruktur, Umwelt  
 Abteilung Agrarförderung  
 Postfach 90 02 44  
 99105 Erfurt

### Zuwendungsempfänger

<b>Name / Firma /Institution</b>	
<b>Postleitzahl / Ort</b>	<b>Straße / Postfach</b>
<b>Ansprechpartner</b>	<b>Telefon (mit Vorwahl)</b>
<b>Fax (mit Vorwahl)</b>	<b>E-Mail-Adresse</b>
<b>Personen-Ident Nr.:</b> (nur bei Förderung über ELER anzugeben)	

<b>Projekt-Nr.:</b>	Investitionszuschuss ausgezahlt	EUR
<b>Datum Zuwendungsbescheid</b>	Sanktionen (nach Art. 63 VO (EU) Nr. 809/2014)	EUR
<b>Datum letzter Bescheid</b>	Sanktionen (nach Art. 35 VO (EU) Nr. 640/2014)	EUR

Fördergegenstand	
Förderung im Teil ELER:	Förderung im Teil EFRE:
<input type="checkbox"/> Erstellung und Aktualisierung von Plänen, Studien und Konzepten in Zusammenhang mit dem Management in Natura 2000-Gebieten und anderen Gebieten mit besonderer Naturlausstattung.	<input type="checkbox"/> Verbesserung der Planungsgrundlagen für NATURA 2000-Gebiete durch Erstellung und Überarbeitung von Managementplänen einschließlich der dafür notwendigen Grundlagenerhebung, soweit der Schwerpunkt des Planungsgebietes im Hochwasserrisikogebiet, im Umfeld von Fließgewässern oder in den Stadtgebieten von Erfurt, Jena oder Gera liegt.
<input type="checkbox"/> Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Entwicklung von Lebensräumen, Durchführung von Biotopverbund- und Artenschutzprojekten, Schaffung von grünen Infrastrukturen.	<input type="checkbox"/> Renaturierung und Vernetzung von Lebensräumen sowie Vorhaben zur Sicherung der biologischen Vielfalt (einschließlich Maßnahmenplanung), soweit der Schwerpunkt der Vorhaben in einem Hochwasserrisikogebiet liegt oder das Vorhaben sich schwerpunktmäßig auf Fließgewässer bezieht.
<input type="checkbox"/> Investitionen zur Stärkung der Vielfalt und Eigenart der Landschaft.	<input type="checkbox"/> Renaturierung und Vernetzung von Lebensräumen, Vorhaben zur Sicherung der biologischen Vielfalt sowie Schaffung von stadtnahen Erholungsräumen und grünen Infrastrukturen (einschließlich Maßnahmenplanung), soweit der Schwerpunkt des Vorhabens in den Stadtgebieten von Erfurt, Jena oder Gera liegt.
<input type="checkbox"/> Investitionen zur In-Wert-Setzung von Produkten der Landschaftspflege.	
<input type="checkbox"/> Investitionen zur Entwicklung von Schutzgebieten hinsichtlich Besucherlenkung und – information, Schaffung von Besuchereinrichtungen und Naturerlebnisangeboten.	
<input type="checkbox"/> Aktionen zur Sensibilisierung für Naturschutzbelange: Beratungs- und Koordinierungsleistungen in Zusammenhang mit der Flächennutzung, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen von zertifizierten Landschaftsführern, Durchführung von Informationsveranstaltungen, Ausstellungen und Aktionstagen, Erstellung von Informationsmaterial	

## 1. Sachbezogene Angaben

1.1 Bezeichnung / Titel des Vorhabens (Kurztitel)		
1.2 Zeitliche Durchführung	Laut Zuwendungs- / Änderungsbescheid (Bewilligungszeitraum)	Ist
<b>Beginn</b> (Tag/Monat/Jahr)		
<b>Ende</b> (Tag/Monat/Jahr)		

1.4 Sachbericht zur durchgeführten Maßnahme
<p>(Darstellung zur Durchführung der Maßnahme, zur Verwendung der Zuwendung und des erzielten Ergebnisses (Erfolgskontrolle) –<b>evt. Beiblatt</b>–</p>

## 2. Zahlenmäßiger Nachweis

2.1 Ausgaben / Investitionsplan (Ausgabengliederung: Bezeichnung gem. Einzelansätzen im Zuwendungsbescheid) (Brutto/Netto)*	Laut Zuwendungsbescheid/ Änderungsbescheid (EUR)		Ist <sup>1</sup> (EUR)	
	Insgesamt	davon zuwendungsfähig <sup>2</sup>	Insgesamt	davon zu- wendungsfähig <sup>2</sup>
Direkte Personalausgaben				
Gemeinkosten (15 % Pauschale)				
Sachausgaben				
Ausgaben für Aufträge an Dritte (Fremdleistungen)				
Unbare Eigenleistungen				
Sonstiges				
Grunderwerb				
<b>Summe</b>				
<b>Höhe der Zuwendung</b> (        %)				

<sup>1</sup> Wesentliche Abweichungen von den bewilligten Einzelansätzen sind im Sachbericht näher zu erläutern.

<sup>2</sup> Zuwendungsfähig = jeweils Gesamtausgaben **minus** nicht zuwendungsfähige Ausgaben.

2.2 Finanzierung / Mittelherkunft (Brutto/Netto)*	Laut Zuwendungsbescheid/ Änderungsbescheid (EUR)	Ist (EUR)
Zuwendung		
Eigenmittel (incl. unbarer Eigenleistungen)		
Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)		
Nettoeinnahmen		
Andere öffentliche Finanzierungs- hilfen		
<b>Summe</b>		

2.3 Höhe der Inanspruchnahme / Rückzahlung des ausgezahlten Zuschusses			
<input type="checkbox"/>	Inanspruchnahme des ausgezahlten Zuschusses in voller Höhe von		<b>EUR</b>
Wurde im Zusammenhang mit der Einreichung des Verwendungsnachweises eine Rückzahlung vorgenommen?			
<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja
		in Höhe von	<b>EUR</b>

\* Nichtzutreffendes bitte streichen

### 3. Bestätigung

Wir haben

- keine weiteren öffentlichen Mittel für dieses Investitionsvorhaben von anderen öffentlichen Stellen beantragt, bewilligt oder bereits ausgezahlt bekommen und haben die Beantragung auch nicht vor.
- weitere öffentliche Mittel für dieses Investitionsvorhaben von anderen öffentlichen Stellen beantragt, bewilligt oder bereits ausgezahlt bekommen bzw. haben die Beantragung vor.

Alle Bedingungen und Auflagen des Zuwendungsbescheides wurden bisher eingehalten.

Die Ausgaben waren notwendig, es wurde wirtschaftlich und sparsam verfahren.

### 4. Erklärungen des Zuwendungsempfängers

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und ihre Übereinstimmung mit den Büchern und Belegen.

Die Zuwendung wurde zweckentsprechend verwendet.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben in diesem Verwendungsnachweis sowie die Angaben in den Mittelanforderungen, von denen die Bewilligung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Subventionengesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2037) und § 1 des Thüringer Subventionengesetzes vom 16.12.1996 (GVBl. S. 319) sind. Ich/Wir bin/sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu diesem Verwendungsnachweis die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung zur Folge haben können. Der/Die Zuwendungsempfänger verpflichtet/verpflichten sich, der Thüringer Aufbaubank Änderungen bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen.

Mir/Uns ist ebenfalls bekannt, dass gemäß der Förderrichtlinie des TMUEN zur Förderung von Vorhaben zur Entwicklung von Natur und Landschaft (ENL) Sanktionen geltend gemacht werden können, wenn die Gründe für einen Widerruf oder eine Rücknahme des Zuwendungsbescheides durch den Zuwendungsempfänger zu vertreten sind.

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift des Zuwendungsempfängers